

Anna-Lena Kulessa auf dem Bronzerang

Wasserspringen: Zwei Zwötzenerinnen sind beim Panorama-Springen in Bad Godesberg mit dabei



Caroline Lange (links) und Anna-Lena Kulessa wissen in Bad Godesberg zu gefallen.

FOTO: JENS LOHSE

Von Jens Lohse

Bad Godesberg. Erstmals beteiligten sich mit Caroline Lange und Anna-Lena Kulessa zwei Wasserspringerinnen des TSV 1880 Zwötzen im Panoramabad Rüngsdorf an einem Wasserspring-Wettkampf. Nach knapp 450 km Anreise trafen die Schützlinge von Trainerin Jana Oertel auf die Konkurrenz aus Köln, Aachen, Nürnberg, Hamburg, Augsburg, Frankfurt, Eindhoven, Amsterdam und Breda in den Niederlanden. Der ungewöhnliche Wettkampfmodus sorgte für manch überraschenden Ausgang. Es gab einen Lostopf mit fortgeschrittenen Sprin-

gern und einen Lostopf für Anfänger. Nach dem Ziehen der Lose sprangen die Sportler mit der jeweils identischen Zahl als Team zusammen. Nachwuchsspringerin Anna-Lena Kulessa bildete mit der Niederländerin Lianne Steeman (PSV Eindhoven) ein Team.

Teams werden per Los zusammen gestellt

„Beide sprangen ganz hervorragend vom Ein-Meter-Brett und konnten für ihre fünf Sprünge sehr oft Noten um die Sieben einheimen“, freute sich Trainee-

rin Jana Oertel. Am Ende durfte sich beide unter 59 Zweiermannschaften mit der Bronzemedaille schmücken.

Für Caroline Lange lief es vom Ein-Meter-Brett mit Julia Kreitz aus Aachen nicht ganz so gut. Nach einigen Patzern reichte es nur zu Rang 56. Caroline Lange sprang außerdem auch vom Fünf-Meter-Turm mit. Hier wurde sie hervorragende Sechste und behauptete sich auch gegen ältere Springerinnen.

Das Teamspringen vom Drei-Meter-Brett brachte wieder andere Partner für die beiden Geraer Mädchen. Caroline Lange bildete mit Boris Zaytsev aus Nürnberg ein Team. Anna-Lena

Kulessa hatte Leonie Wehner aus Aachen zugelost bekommen. Mit wiederum sehr schönen Sprüngen beendeten Caroline Lange und Boris Zaytsev auf Platz 15 unter 45 Duos diesen letzten Wettkampf. Anna-Lena Kulessa und ihre Teamkameradin Leonie Wehner wurden hinter Caroline Lange/Boris Zaytsev Sechzehnte.

„Man muss erwähnen, dass Anna-Lena Kulessa eine der jüngsten Teilnehmerinnen war“, so Jana Oertel. Chino Scheilmuss in den nächsten Wochen leider auf Wettkämpfe verzichten, nachdem er sich das Radiusköpfchen gebrochen hat und verletzungsbedingt ausfällt.